

Die Passion

Jesu –

das Kreuz

der Kriege



Sie haben ihn verhaftet,
gefangen genommen,
in ihre Gewalt gebracht,
ihm die Hände gebunden.

Auch heute werden Menschen
inhaftiert, weil sie öffentlich
ihre Meinung bekunden,
als Geiseln genommen,
verschleppt und gefoltert.

Sie haben ihn gequält,
verhöhnt und verspottet,
seiner Ehre beraubt
und aufs Kreuz gelegt.

Auch heute müssen viele
Unschuldige leiden unter
grauenhafter Willkür,
brutalster Gewalt und
den Folgen der Kriege.

Sie haben ihn gekreuzigt,
in der Gottesfinsternis
hat er am Ende laut
geschrien „warum?“

Auch heute schreien
und verstummen viele
an den Kreuzen der Kriege.
Sie alle bergen wir
in deinen Wunden, o Jesus.

Befreie, erlöse und
versöhne sie alle durch
deinen Tod und
deine Auferstehung!

Maria, du Königin des Friedens,
bitte für uns!

Paul Weismantel